



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Neun Titel für Audi Sport-Kunden in Europa und Asien

- **Fünfter Team-Titel in Folge für Belgian Audi Club Team WRT**
- **Meisterschaftssiege in chinesischer Rennserie Circuit Hero One**
- **Drei Titel für Audi R8 LMS GT4 in der GT4 European Series**

Neuburg a. d. Donau, 17. September 2018 – Drei Titel im Blancpain GT Series Sprint Cup, drei weitere in der GT4 European Series und drei in China – Audi Sport customer racing erlebte ein Traumwochenende mit seinen internationalen Kundenteams.

Audi R8 LMS GT3

Drei Titel am Nürburgring: Beim Finale zum Blancpain GT Series Sprint Cup gewannen die Kundenteams von Audi Sport in der Eifel drei verschiedene Wertungen. Audi Sport-Pilot Markus Winkelhock und sein französischer Teamkollege Nyls Stievenart entschieden den Pro-Am-Cup im Audi R8 LMS für sich. Ihre Einsatzmannschaft, das Saintéloc Junior Team aus Frankreich, lag nach dem fünften und letzten Rennwochenende auch in der Pro-Am-Teamwertung ganz vorn. Im Gesamtklassement der Sprint-Rennserie ging die Teamwertung ebenfalls an eine Mannschaft mit den Vier Ringen: Das Belgian Audi Club Team WRT gewann diesen Wettkampf vor 13 weiteren Mannschaften. Bereits 2014, 2015, 2016 und 2017 hat sich das Team von Vincent Vosse in dieser Wertung durchgesetzt. Die Fahrerwertung blieb ebenfalls bis zum Schluss spannend. Audi Sport-Pilot Christopher Mies und sein spanischer Fahrerkollege Alex Riberas gewannen das erste Rennen vor ihren Teamkollegen Will Stevens/Dries Vanthoor. Beim Finalrennen fiel Riberas einer Kollision zum Opfer und erreichte nach einem Reifenschaden nur Platz 16. So erzielte er zusammen mit Mies den Vizetitel vor Audi Sport-Pilot Kelvin van der Linde und Privatier Steijn Schothorst aus dem Kundenteam Attempto Racing. Beste Audi-Mannschaft im abschließenden Lauf war das Saintéloc Junior Team mit Simon Gachet und Audi Sport-Pilot Christopher Haase auf Rang drei.

Titel und Vierfachsieg in China: Am dritten Rennwochenende der Rennserie Circuit Hero One in Zhuhai feierten die Kundenteams von Audi gleich mehrere Erfolge. Zun Motorsport gewann das Samstagsrennen mit Adderly Fong aus Hongkong vor dem Schweizer Massimiliano Wisser vom Tianshi Racing Team. Julio Acosta erreichte den dritten Platz mit JY Racing, Platz vier ging an den Schweizer Alexandre Imperatori von Zun Motorsport. Alle vier Piloten steuerten jeweils einen Audi R8 LMS. Der Kolumbianer Acosta gewann damit die Fahrerwertung vor Fong und Wisser. In der Jahresendwertung der GTC-Kategorie für Cup-Rennwagen setzte sich David Chen in



einem weiteren Audi R8 LMS zum zweiten Mal in Folge durch. Das Rennen am Sonntag sagten die Verantwortlichen ab, als der Taifun Mangkhut die südchinesische Provinz Guangdong erreichte.

Auftaktsieg auf neuseeländischer Südinself: Die South Island Endurance Series auf der Südinself von Neuseeland begann mit einem Erfolg von Audi. Nach der Disqualifikation des ursprünglichen Siegers feierten Neil Foster und Jonny Reid ihren ersten Sieg auf dem Kurs von Teretonga. Die beiden Neuseeländer teilten sich in dem Drei-Stunden-Rennen einen Audi R8 LMS des Teams International Motorsport.

Audi R8 LMS GT4

Titelerfolge in härtester europäischer Serie: Nach drei Titeln in Amerika ist der Audi R8 LMS GT4 auch in Europa in seiner Debütsaison erfolgreich. Bei seinem Heimspiel auf dem Nürburgring gewann das Team Phoenix Racing von Ernst Moser mit seinen beiden Junior-Piloten den Silver Cup der GT4 European Series. Der Niederländer Milan Dontje und der Däne Nicolaj Møller Madsen waren als Tabellendritte in die Eifel gekommen. Den beiden Aufsteigern aus dem Audi Sport TT Cup genügte in einem turbulenten abschließenden Rennen mit vielen Ausfällen der fünfte Platz, um sich den Titel zu sichern. Die Fahrerpaarung hat im Lauf der Saison 2018 drei Rennsiege gefeiert. In der Pro-Am-Wertung war ein weiterer Kunde von Audi Sport mit dem R8 LMS GT4 erfolgreich. Das Team Racing One von Martin Kohlhaas gewann mit seinem Fahrer Markus Lungstrass die Fahrerwertung und beendete ebenso die Teamwertung auf Platz eins.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Titelerfolg in China: In der chinesischen Rennserie Circuit Hero One gelang den Kunden von Audi Sport ein perfektes Finale. Filipe Souza vom Team Champ x TA gewann die TCR-Wertung am dritten Rennwochenende in Zhuhai vor Billy Lo vom Tianshi Racing Team. Beide fuhren einen Audi RS 3 LMS. Billy Lo sicherte sich mit dem Podiumsergebnis auch den Gewinn der Klassen-Meisterschaft in der Rennserie vor Filipe Souza.

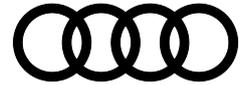
Zwei Podiumsplätze in Portugal: Francisco Carvalho fuhr im Audi RS 3 LMS am dritten Rennwochenende der TCR Portugal zwei Podestergebnisse heraus. Auf dem Kurs von Braga im Norden Portugals erreichte er im ersten Rennen den zweiten Platz und überquerte im zweiten Rennen die Ziellinie als Dritter.

Audi Sport customer racing

Virtueller Erfolg am Nürburgring: Bei der ADAC Sim Racing Expo setzte sich der Audi R8 LMS bei einem Computerspiel durch. Das Pure Racing Team Red gewann das ADAC Digital GT500, das Pure Racing Team Blue erreichte den dritten Platz. Auch MSP Phoenix Racing und Mücke Motorsport Simracing waren mit am Start.

Termine der nächsten Woche

21.-23.09. Hockenheim (D), 13. und 14. Lauf ADAC GT Masters



21.-23.09. Hockenheim (D), 13. und 14. Lauf ADAC TCR Germany
21.-22.09. Mantorp Park (S), 11. und 12. Lauf TCR Scandinavia
21.-22.09. Mantorp Park (S), 9. und 10. Lauf GT Schweden
21.-23.09. Ningbo (CN), 2. Lauf China Endurance Championship
22.-23.09. Shanghai (CN), 9. und 10. Lauf Blancpain GT Series Asia
22.-23.09. Monza (I), 11. und 12. Lauf TCR Europe
22.-23.09. Monza (I), 9. und 10. Lauf ASS TCR Swiss Trophy
22.-23.09. Monza (I), 11. und 12. Lauf International GT Open
22.-23.09. Motegi (J), 5. Lauf Super Taikyu Series
22.09. Nürburgring (D), 7. Lauf Langstrecken-Meisterschaft Nürburgring

- Ende -

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.